

Samstag, 25. Jan.

Appelhülsen	10.30	Dankmesse zur Goldenen Hochzeit Hilma und Bernhard Essmann
Appelhülsen	17.00	Sonntagvorabendmesse (Caß/Caß), Sechswochengedenken Gertrud Pilk;
Nottuln	18.30	Sonntagvorabendmesse (Caß/Caß),

Sonntag, 26. Jan.

Schapidetten	8.30	Hl. Messe (Caß/Caß),
Darup	10.00	hl. Messe zum Patronatsfest (Go/Caß), anschl. Empfang im Pfarrheim
Martinistift	10.00	Hl. Messe
Nottuln	11.15	Hl. Messe + Kinderkirche (Caß/Caß)

Dienstag, 28. Jan.

Schapidetten	9.00	Hl. Messe
Darup	19.00	Hl. Messe

Mittwoch, 29. Jan.

Liebfrauenschule	7.50	Schulgottesdienst
Krankenhaus	15.30	Hl. Messe

Donnerstag, 30. Jan.

Appelhülsen	8.00	Hl. Messe
Nottuln	14.30	Rosenkranzgebet

Freitag, 31. Jan.

Nottuln	9.00	Hl. Messe
---------	------	-----------

Samstag, 1. Feb.

Nottuln	15.30	Taufeier
Appelhülsen	17.00	Familienmesse (Caß)
Nottuln	18.30	Sonntagvorabendmesse (An/An), Sechswochengedenken Hermine Rücker;

Sonntag, 02. Feb.

Schapidetten	8.30	Hl. Messe (An/An),
Darup	10.00	hl. Messe (Caß/An), Sechswochengedenken Bernhard Wienker
Martinistift	10.00	Hl. Messe
Nottuln	11.15	Hl. Messe + Kinderkirche (Go/Caß)

Bei den Angaben zu Zelebrant und Prediger behalten wir uns Änderungen vor

Pfarrmitteilungen



Appelhülsen - Darup - Nottuln - Schapidetten

3. Sonntag im Jahreskreis

26. Januar 2020

Evangelium: Matthäus 4, 12-23



»Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er zwei Brüder, Simon, genannt Petrus, und seinen Bruder Andreas; sie warfen gerade ihr Netz in den See, denn sie waren Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach. «

Die **Kolpingsfamilie Appelhülsen** veranstaltet am **Sonntag 26. Januar** wieder ihr traditionelles Wurstebrotessen. **Ab 11:00 Uhr** besteht die Möglichkeit zu einem Frühschoppen im Kaminzimmer des Bürgerzentrums. Nach Vorbereitung gibt es dann ab Mittag das leckere Wurstebrot für die Kolpingsmitglieder und Gäste. Anmeldungen sind erforderlich, ab sofort an email: kfapp@web.de, Kerstin Plester-Buschschlüter Telf. 9344 oder Rainer Hensmann Telf. 9399.

kfd Nottuln

Die kfd-Zeitschrift Frau + Mutter kann ausnahmsweise am **Montag (27.01.)** von 14-15 Uhr im Nottulner Pfarrheim abgeholt werden. Die kfd Nottuln lädt zur Winterwanderung ein am **Dienstag, (28.01.)**. Treffpunkt ist um 13 Uhr an der "Schwöreiche" am Buckenkamp. Gewandert werden ca. 6 km. Eine Einkehr zur Kaffeepause ist unterwegs geplant. Infos bei Elfi Schriever, Tel 6875 oder Annette Bröckelmann, Tel. 9270.

Mittagessen in Gemeinschaft

Zum gemeinsamen Mittagstisch, am **Mittwoch, 05.02.** um 12.00 Uhr im Pfarrheim an der Heriburgstraße laden wir herzlich ein. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro Nottuln unter Tel. 9296 bis Montag, 03.02., 10.00 Uhr an.

E-Mail Adresse: stmartin-nottuln@bistum-muenster.de

Homepage: www.st-martin-nottuln.de

Hospizbewegung Nottuln e.V.: Tel. 0152-0737 6414

Telefon und Öffnungszeiten Pfarrbüros

Appelhülsen	Darup	Nottuln	Schapidetten
02509-99 80 99	02502-94 555	02502-92 96	02509-86 48
Di., Do., Fr. 9.30 – 12.30	Mi. 15.00 – 17.00 Fr. 15.00 – 17.00	Mo.–Sa. 8.30 –11.00 Mo., Mi., Do. u.Fr. 14.30- 18.00	Do. 14.30 – 17.30

Die Kollekte am 25./26. Januar ist für unsere Kirchen bestimmt.

Tauffeier in Appelhülsen

Am **Samstag, 01. Februar** um 15.30 Uhr werden in der St. Martinus Kirche **Jonas Backenecker, Ben Kulmaczewski u. Jella Uthmann** durch das Sakrament der Taufe in unsere Kirchengemeinde aufgenommen. Die Gemeinde ist herzlich zur Tauffeier eingeladen.

Familienmesse

Am **Samstag, 1. Febr.** um 17.00 Uhr sind alle Kinder mit ihren Eltern herzlich zur Familienmesse in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt eingeladen.

Bunter Nachmittag der kfd – Kartenverkauf am 1. Februar

Unter dem Motto “Amerika – wir kommen“ lädt die Katholische Frauengemeinschaft Appelhülsen am **8. und 9. Februar (Samstag/Sonntag)** jeweils um 14.30 Uhr zu ihrem Bunten Nachmittag in den Schulze Frenkings Hof ein. Alle Besucher können auf nummerierten Plätzen Kaffee, Kuchen /Schnittchen und humorvolle Sketche am laufenden Band genießen.

Am Samstag, der ausschließlich den Frauen vorbehalten ist, geht die Veranstaltung ab 19.00 Uhr mit flotten Rhythmen in den „Frauen-Schwoof“ über. Hierzu ist der Eintritt frei.

Am Sonntag ist dann die ganze Bevölkerung eingeladen. Die kfd-Theatergruppe und die Kinder-u. Jugendtheatergruppe haben wieder mit viel Liebe zum Detail ein äußerst unterhaltsames Programm zusammengestellt, an dem bereits seit Wochen intensiv gearbeitet wird. Die Akteure sind hochmotiviert und hoffen auf ein „volles Haus“. Die Teilnahme wird für beide Tage per Kartenverkauf geregelt. kfd-Mitglieder zahlen 8,- € /

Nichtmitglieder 12,- €. Für die Sonntagsvorstellung können Mitglieder zusätzlich eine Partnerkarte zum Preis von 8 € erwerben. Kinder bis 14 Jahre sind kostenfrei, jedoch ist eine Anmeldung aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Der **Kartenverkauf für beide Veranstaltungen findet am 1. Februar (Samstag)** von 15.30 – 17.00 Uhr im Pfarrheim statt. Restkarten sind bis zum 6. Februar (Donnerstag) im Geschäft Lenfers, Münsterstr. 17, erhältlich.

Benefizkonzert St. Martinus für Jugendliche in Peru „Zukunft möglich machen: Lerne einen Beruf!“ Am **Sonntag, 02.02. um 17.00 Uhr** in der Pfarrkirche St. Martinus. Leitung Heiner Block, Ulrich Grimpe (Orgel), Woori Han (Klavier), Jugendchor St. Martinus und Pfarrer Anstett. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Bibelwort: Matthäus 4,12-23

In diesen wenigen Versen geschieht sehr viel. Gerade hat Jesus den Teufel abgewehrt (4,1-11), da hört er von der Gefangennahme Johannes des Täufers. Jesus zieht sich zurück – wohl das Beste, was er tun kann. Die Gefangennahme des Johannes ist eine Niederlage. Der begegnet man mit Stille, wenn man machtlos ist. Aber nicht lange. Dann nimmt Jesus die Worte des Johannes in seinen Mund: Kehrt um! Ändert euren Sinn und damit euer Leben. Die Ersten, die es tun, werden jetzt namentlich genannt. Jesus sucht sich Begleiter, Menschen, die etwas auf sich nehmen um des Himmelreiches willen. Sie ahnen noch nicht, wie schwer das ist. Sie sind voller Hoffnung auf – ja, auf was genau? Es hat wohl jeder der neuen Jünger seine eigene Vorstellung von dem, was er nun hoffen kann. Wer auf Jesus hört und seine Sinne und sein Leben verändern will, tut das in Hoffnung. In Hoffnung auf nicht nur ein anderes Leben, sondern auf mehr Leben; auf eine Lebensfülle, die ohne Jesus nicht zu erlangen ist. Dies wird bei den ersten Jüngern der Fall gewesen sein, dies ist bei allen Jüngern und Jüngerinnen Jesu der Fall. Es folgen die, denen die Erde nicht genug ist, die den Himmel offen sehen wollen, mitten in ihrem Leben. Das können sie. Wer den Menschen im Namen Gottes dient, öffnet sich den Himmel. Den Himmel größerer Unbeschwertheit

Michael Becker